

Prinzipien von kollektiver Intelligenz

1) Tiefes Zuhören

Bleibe mit dir verbunden und sei ganz da für den neuen Moment, für den Prozess oder den anderen Menschen. Mach dich leer von dir selbst. Wenn du auf dieser Ebene zuhörst, hörst du nicht nur den einzelnen Menschen, wenn du ganz aufmerksam bist, hörst du das Universum sprechen.

Es geht um die Bereitschaft, still zu werden, um eine Bereitschaft, nicht einverstanden zu sein ohne dass dich das stört, es geht darum, zu hören und darum, dich einzufühlen. Nicht nur auf die Worte zu hören, sondern auf den Raum dahinter.

2) Innere Vorbereitung

Mache dich zu einem Instrument für die ganze Gruppe, konzentriere dich auf die Gruppe und stimme dich auf ihre höchste Möglichkeit ein. Spüre den Gruppenkörper. Gemeinschaftliche Absicht verfolgen.

3) Den Raum halten

Das gilt nicht nur für die Leitung sondern für alle Beteiligten. Je weiter und offener du dich machst, um so mehr Welt kann durch dich hindurchfließen. Du gehst ein Stück innerlich beiseite.

4) Vertraue der Intuition

Öffne dich für den Bereich des Spürens in dir, neben deinem Verstand. Vertraue deiner inneren Stimme.

5) Nicht Anhaften

Bleibe offen für die neue Situation, sieh deine Erfahrung aber mach sie nicht zum ultimativen Maßstab. Vertraue loszulassen von deinen Konzepten und Vorstellungen.

6) Nicht Wissen

Bereite dich vor und sei offen für das Neue in jeder Situation. Löse dich von zu schnellen Antworten, sei offen für verschiedene Möglichkeiten, die du nicht persönlich zu finden brauchst, sie entstehen aus dem Ganzen. Lebendige Systeme folgen keiner linearen Dynamik.

7) Urteilsfreiheit

Bleibe in deinem Zentrum. Lass deine Meinungen vorbeiziehen ohne deinen Standpunkt zu verlieren.

8) Kunst, Musik, Bewegung

Drückt ein viel breiteres Spektrum unseres Wesens aus, geht über das Verbale hinaus, macht andere Facetten sichtbar. Der Körper hat seine eigene Wahrheit.

9) Ganzkörperwahrnehmung

Nutze deinen Körper als feines Instrument für die Wahrnehmung. Nutze alle deine Sinne und achte auf die feinen Energiebewegungen. Wo entsteht in deinem Körper Resonanz oder Energie?

10) Teamgeist:

Frage das Wissen der Gruppe ab, Vernetzung von Kontakten. Sei großzügig mit deinen Fähigkeiten und Stärken, je mehr du sie teilst, umso mehr wachsen sie. (Benutzte Nervenbahnen). Indem du die Stärken anderer anerkennst, hilfst du mit, sie in allen hervorzubringen. Sag die Wahrheit über deine Erfahrungen und teile deine Fragen mit. Ohne dich fehlt dem Ganzen deine Information. Ein gutes Forum entsteht aus klaren, verschiedenen, herzhaften Spiegeln. Nicht nur durch eine gute Leitung. Ich stehe im Bereitschaftsdienst für das Ganze.